

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

das Regiment während seines Aufenthaltes in der Landeshauptstadt Vorarlbergs stets das freundlichste, kameradschaftlichste Einvernehmen gepflogen hatte. Das deutsche Offizierskorps sowie die Stadt Bregenz ehrteten das scheidende Regiment überdies durch künstlerisch ausgeführte Erinnerungs-spenden.

In gleicher Weise bekundete auch die Stadt Schwaz in Tirol dem scheidenden Halbbaon „Hessen“ ihre Zuneigung. Glänzend und überaus wohltuend war der Empfang, den die oberösterreichische Landeshauptstadt dem am 7. April nachmittags ankommenden Regimente bereitete.

Unter stärkster Teilnahme der Bevölkerung durchzog das Regiment mit klingendem Spiel die reich geschmückten Straßen und nahm auf dem Franz-Josef-Platz Aufstellung. Der erste Vizebürgermeister Baier begrüßte mit den Gemeinderäten schwungvoll und freudig bewegt das Regiment. Interims-Regimentskommandant Oberstleutnant Strohal dankte im Namen der Hessen und gab lebhaft seiner Genugtuung Ausdruck, wieder innerhalb der liebgewohnten Mauern der angestammten Garnison zu sein.

Im Anschluß hieran wurde am 11. April die gesamte Mannschaft von den Stadtvätern in den Volksgartensälen bewirtet und dem Offizierskorps ein künstlerisch wertvolles Angebinde, als Erinnerung an die Wiederkehr überreicht.

Mitte April 1908 wurde Oberst Heinrich Polaczek zum Brigadier ernannt und das Kommando des Infanterieregiments Nr. 14 dem Oberst Johann Linhart verliehen.



1908: Empfang des Linzer Haussregimentes am Franz-Josef-Platz



Offiziers- und Mannschaftsgruppe der 8. Feldkompanie
(Mitte: Leutnant Hermann Seif, Leutnant i. d. Res. Wilhelm Eppinger)



Linz 1911: Das Offizierskorps des Regiments

(Sitzend: Hauptmann Freiherr v. Saar, Hauptmann Freiherr v. Mayer, Hauptmann Walter, Hauptmann Heissig, Major v. Rizzetti, Major Pöschmann, Major Lewandowski, Oberstleutnant Michl, kaiserlich japanischer Major Hildekadzu Kashi, Oberst Edler v. Hinke, Oberstleutnant Rabatsch, Major Benesch, Major Marković, königlich rumänischer Oberleutnant Parajanu, Major Dikthum, Major Tener, Stabsarzt Dr. Hubka, Hauptmann Malina)